



Partnerschaft für Demokratie der
Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen

"Herz einschalten - Rassismus ausschalten" Offener Empowerment-Workshop für Mädchen und junge Frauen mit Rassismuserfahrungen



Im Rahmen ihrer Antirassismuserfahrung "Herz einschalten - Rassismus ausschalten" organisiert die 'Partnerschaft für Demokratie' der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen am 22.11.2025 von 10:00 - 14:00 Uhr einen Empowerment-Workshop für Mädchen und junge Frauen mit Rassismuserfahrung im Jugendzentrum 'GLEIS21'. Der Workshop wird angeleitet von zwei fachkundigen Referentinnen aus der Antirassismuserfahrung. Beide mussten selbst Erfahrungen mit Rassismus machen. Sie wollen anderen dabei helfen, darüber zu sprechen, um so einander zu stärken. Dafür wird ein geschützter Raum geschaffen für den offenen Erfahrungsaustausch geschaffen.

dabei helfen, darüber zu sprechen, um so einander zu stärken. Dafür wird ein geschützter Raum geschaffen für den offenen Erfahrungsaustausch geschaffen.

„Ich bin Evans Gumbe aus Ratzeburg. Ich bin dort als Ansprechpartner und Berater für Betroffene von Rassismus und Diskriminierung tätig. Zusammen mit der 'Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen' organisiere ich Antirassismus-Workshops zum Empowerment und zur Sensibilisierung. Bitte nutzt die Möglichkeit über Eure Erfahrungen zu sprechen. Es ist so wichtig, nicht darüber zu schweigen. Ich weiß das als Betroffener“, sagt Evans Gumbe Koordinator für Antirassismuserfahrung bei der 'Partnerschaft für Demokratie'.

Der Workshop wird gefördert über das Bundesprogramm 'Demokratie leben!' vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Frauen, Senioren und Jugend.